

Eierfärben im Schulbiologiezentrum Biedenkopf

Voller Erwartung fuhren die Kinder der Klasse 2 in der letzten Schulwoche vor den Osterferien nach Biedenkopf. Dort wollten Sie Eier mit Naturmaterialien färben.

In Biedenkopf angekommen gab es schon die erste Überraschung: Wir wurden in einen richtigen Biologiesaal geführt, in dem es schon kräftig in verschiedenen Töpfen blubberte.



Solche Kunstwerke sollen wir auch machen?



Da müssen wir uns nach einer kurzen Einführung erst einmal stärken und uns auf dem herrlichen Schulgelände austoben.



Und dann beginnt die Arbeit: Es gibt Färbeflüssigkeit aus Kamille für gelbe Eier, aus Zwiebeln für braune Eier, aus Läusesaft für pinke Eier und aus Holunder für wunderschöne blaue Eier.

Doch zunächst werden die Eier in Strümpfe oder ein Obstnetz eingepackt und vielleicht auch noch mit einem Blatt verziert.

Und dann ist Geduld gefragt!



Die ersten Ergebnisse sind schon gut gelungen!



So ein Ei ist ganz schön empfindlich!



Hier ist volle Konzentration gefragt!



Berater stehen immer zur Seite!



Ups, das war doch anders gedacht!



Künstler und ihre Werke!



Und zum Abschluss der Oster-Schulwoche gibt es noch ein gemeinsames Frühstück!

